

Datenschutzhinweise im Bewerbermanagement Prozess der Bosch-Gruppe

Wir wollen Sie als Teil unseres Teams!

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen unseres Bewerbermanagement Prozesses der Bosch-Gruppe (im Folgenden auch „Bosch“ oder „wir“/„uns“). Des Weiteren informieren wir Sie über die Ihnen nach dem geltenden Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Bosch respektiert Ihr Persönlichkeitsrecht

Der Schutz Ihres Persönlichkeitsrechts bei der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie die Sicherheit aller Geschäftsdaten sind uns wichtige Anliegen, die wir in unseren Geschäftsprozessen berücksichtigen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die im Rahmen unseres Bewerbermanagement Prozesses erhoben werden, vertraulich und nur gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Datenschutz und Informationssicherheit sind Bestandteil unserer Unternehmenspolitik.

BewerberInnen unter 14 Jahren

Leider ist eine Bewerbung erst ab dem vollendeten 14. Lebensjahr möglich. Wir bedauern dies sehr, freuen uns aber, künftig wieder von Ihnen zu hören.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die jeweilige Rechtseinheit der Bosch-Gruppe bei der Sie sich mit Hilfe des Bewerbermanagementsystems bewerben. Die Kontaktdaten des Verantwortlichen können Sie der Stellenanzeige im Bewerbermanagementsystem entnehmen.

Verarbeitete Datenkategorien

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere:

- Stammdaten (z.B. Name, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz)
- Dokumente (z.B. Zeugnisse, Bescheinigungen, Lebenslauf)
- Ausbildungshistorie (z.B. Daten zu (Hoch-) Schulbildung, Berufsqualifikation)
- Organisationsdaten im Falle von internen Bewerbungen (z.B. Personalnummer, Kostenstelle, Abteilung)
- Abrechnungsdaten (z.B. Bankdaten für die Erstattung der Bewerbungskosten)
- Kommunikationsdaten (z.B. E-Mail, (Mobil-)Telefon, bei internen Bewerbungen auch NT-User)
- Bild- und Tonaufnahmen im Rahmen des Auswahlprozesses (z.B. für das Junior Managers Programm (JMP))
- Protokolldaten, die bei der Nutzung von IT-Systemen anfallen

Im Rahmen der Bewerbung kann es vorkommen, dass besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 DSGVO (z.B. Daten zur Gesundheit, Religions- oder Gewerkschaftszugehörigkeit) in Ihren Bewerbungsunterlagen enthalten sind. Solche Daten werden von uns nicht aktiv abgefragt und für die Bewerbung grundsätzlich nicht benötigt.

Für einige Positionen fragen wir im Rahmen des weiteren Bewerbungsprozesses nach einem Strafregisterauszug (Art. 10 DSGVO).

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten führen wir unter Beachtung der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), nationaler Datenschutzgesetze sowie weiterer maßgeblicher nationaler Gesetze durch.

Die Datenverarbeitung dient der Durchführung des Bewerbermanagementprozesses zur Anbahnung und Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit einer Rechtseinheit der Bosch-Gruppe.

Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit der hierfür einschlägigen nationalen Regelung (zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses).

Weitere Rechtsgrundlagen sind:

- Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit der hierfür einschlägigen nationalen Regelung („Einwilligung“): z.B. Bosch Bewerber Community im Rahmen des Bewerbermanagementsystems
- Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO („berechtigtes Interesse“): Unsere berechtigten Interessen an der Organisation unseres Betriebs (z.B. Personalauswertungen wie Personal Controlling, analytisches Reporting) wägen wir stets sorgfältig entsprechend der gesetzlichen Vorschriften gegen Ihr Interesse am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ab.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Artikel 9 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit der hierfür einschlägigen nationalen Regelung verarbeitet werden, erfolgt dies auf Grundlage von Artikel 9 Abs. 2 lit. a oder b DSGVO. Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. Artikel 9 Abs. 2 lit. h DSGVO in Verbindung mit der hierfür einschlägigen nationalen Regelung erforderlich sein.

Rechtsgrundlagen für die Weiterverarbeitung der im Bewerbungsprozess bekannt gegebenen Daten im Falle Ihrer Einstellung sind:

- Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit den hierfür einschlägigen nationalen Regelungen („Vertragsverfüllung“): z.B. Dienstvertragsverwaltung, Gehaltsabrechnung
- Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den hierfür einschlägigen nationalen Regelungen („gesetzliche Verpflichtung“): z.B. für die Anmeldung bei der Sozialversicherung bzw. Österreichischen Gesundheitskasse
- Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO („berechtigtes Interesse“): z.B. private Kontaktdaten zur effizienteren Kommunikation mit dem/der MitarbeiterIn (E-Mail-Adresse, Telefonnummer)

Erhebung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhoben.

Die einfachste Möglichkeit einer Bewerbung ist eine direkte Bewerbung auf eine auf unseren Job-Portalen veröffentlichten Stellenanzeigen, indem Sie Ihre Daten in einem einzeln für die ausgeschriebene Stelle angelegten Kandidatenprofil erfassen. Sie haben dabei die Möglichkeit, Ihre Daten über Verlinkung auf ein soziales Netzwerk, durch manuelle Eingabe und/oder Nutzung von „CV Parsing“ (Übertragung spezifischer Lebenslaufdaten in unser Job-Portal) an uns zu senden.

Daten aus Papierbewerbungen werden manuell in unser Bewerbermanagementsystem übertragen. Sie erhalten eine E-Mail mit der Sie Ihre manuell erfasste Bewerbung aktivieren können. In dieser E-Mail informieren wir Sie, ob wir die Bewerbungsunterlagen an Sie zurücksenden oder vernichten. Falls Sie Ihre Bewerbung nicht binnen 30 Tagen aktivieren, werden Ihre Daten aus unserem Bewerbermanagementsystem gelöscht und Sie werden nicht weiter im Auswahlprozess berücksichtigt.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit sich von einem Mitarbeiter der Bosch-Gruppe empfehlen zu lassen. Hierzu können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an diesen Mitarbeiter übergeben, der diese in unser Bewerbermanagementsystem hochlädt. Sie erhalten eine E-Mail mit der Sie Ihre Bewerbung aktivieren können. Falls Sie Ihre Bewerbung nicht binnen 30 Tagen aktivieren, werden Ihre Daten aus unserem Bewerbermanagementsystem gelöscht und Sie werden nicht weiter im Auswahlprozess berücksichtigt. Ihre Bewerbung ist mit dem Mitarbeiter, der Ihre Daten hochgeladen hat, verknüpft. Dies führt dazu, dass wir erkennen können, dass dieser Mitarbeiter Sie empfohlen hat. Außerdem kann dieser Mitarbeiter den Status Ihrer Bewerbung (Einladung, Ablehnung etc.) auf einer Übersichtsseite nachvollziehen, sieht aber keine Details zum Bewerbungsverlauf.

Über den Bearbeitungsstatus halten wir Sie per E-Mail informiert.

Sie haben im Bewerbungsprozess jederzeit die Möglichkeit Ihre Daten zu ändern oder über den Bearbeitungsstatus Ihrer Bewerbung Auskunft zu erhalten. Ihr Recht auf Widerruf können Sie jederzeit durch Zurückziehen Ihrer Bewerbung geltend machen. Ebenso können Sie jederzeit Ihre Zustimmung zur Evidenzhaltung widerrufen. Auskunft sowie Widerruf richten Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: Ihre.Bewerbung@at.bosch.com.

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses werden wir Sie gegebenenfalls fragen, ob wir Ihre Bewerbungsunterlagen an andere auf Ihr Profil passende Stellenangebote weiterleiten dürfen. Außerdem bieten wir Ihnen eventuell die Mitgliedschaft in unserer Bosch Bewerber Community an.

Optional bieten wir Ihnen die Möglichkeit sich für die Dauer von maximal einem Jahr für ähnliche interessante Stellenangebote evident zu halten. Auch Initiativbewerbungen halten wir für die Dauer von maximal einem Jahr in unserem Bewerbungssystem in Evidenz.

Die Besetzung besonders sensibler Stellen erfordert gegebenenfalls eine weitere Prüfung Ihrer Bewerberdaten und Ihres Werdegangs. Das Ergebnis dieser Überprüfung wird im Bewerbermanagementsystem dokumentiert. Über die Notwendigkeit einer solchen Überprüfung informieren wir Sie transparent im Rahmen des Bewerbungsprozesses. Diese Überprüfung erfolgt unter Berücksichtigung lokaler gesetzlicher Bestimmungen und unter Einbindung sorgfältig ausgewählter Dienstleister.

Mitgliedschaft in einer Bosch Bewerber Community

Wenn Sie nach einer Einladung durch uns Mitglied in einer unserer Bosch Bewerber Communities werden, können Sie die von Ihnen angegebenen Daten einschließlich aller in dem jeweiligen Land bei der Bosch-Gruppe eingereichten Bewerbungen für alle für Bewerbungsverfahren zuständige Personalabteilungsmitarbeiter der Bosch-Gruppe in jeweiligen Land veröffentlichen. Indem Sie Mitglied der Community werden, willigen Sie ein, über interessante Stellenangebote und Veranstaltungen informiert zu werden. Dies kann per E-Mail oder Telefonanruf geschehen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen, indem Sie Ihren Widerruf auch an Ihre.Bewerbung@at.bosch.com richten.

Die Einladung, sich für eine Bosch Bewerber Community zu bewerben, kann auch in Form einer Stellenanzeige erfolgen, in der ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass es sich um eine Bewerber Community handelt.

Teilnahme an Bosch Recruiting-Events

Manche Bosch Standorte organisieren Recruiting-Events, um für mehrere, ähnliche Stellenausschreibungen potenzielle Kandidaten

zu gewinnen. Spezielle Eventseiten auf unterschiedlichen Internetplattformen informieren zu den Inhalten dieser Events. Sie können sich zur Teilnahme an diesen Events bewerben, indem Sie Ihre Bewerbung über den dafür angelegten Link in unserem Bewerbungssystem hochladen.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

- Innerhalb einer Rechtseinheit der Bosch-Gruppe

Innerhalb der jeweiligen Rechtseinheit der Bosch-Gruppe, bei der sie sich beworben haben, erhalten nur die hierfür zuständigen Personen und Stellen (z.B. Vorgesetzte und im Bewerbungsprozess eingebundene MitarbeiterInnen der Fachabteilung, fachlich Vorgesetzter, Personalbereich, Arbeitnehmervertretungen) Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten zu den oben genannten Verarbeitungszwecken.

- Andere Rechtseinheiten innerhalb der Bosch-Gruppe

Andere Rechtseinheiten innerhalb der Bosch-Gruppe sind grundsätzlich eigene Verantwortliche. Die oben genannten Personen, die in den Stellenbesetzungsprozess eingebunden sind, können je nach Stelle zu unterschiedlichen Unternehmen der Bosch-Gruppe gehören. Daher können Ihre Daten weltweit innerhalb der Bosch-Gruppe an die jeweiligen Personen übermittelt werden.

Im Falle Ihrer Einstellung werden Ihre Daten aus unserem Bewerbermanagementsystem in unsere HR-Administrationssysteme übermittelt. Ihre Daten können in diesem Fall an eine andere Rechtseinheit von Bosch übermittelt und dort als Mitarbeiterdaten weiterverarbeitet werden. Ein Austausch Ihrer personenbezogenen Daten mit anderen Rechtseinheiten innerhalb der Bosch-Gruppe erfolgt insbesondere zur Vertragserfüllung, sowie aufgrund unseres berechtigten Interesses zur Organisation interner Arbeitsabläufe (z.B. Shared Services, Durchführung rechtseinheitsübergreifender Versetzung).

- Empfänger außerhalb der Bosch-Gruppe

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an andere Verantwortliche übermitteln, sofern wir oder der Dritte ein berechtigtes Interesse an der Weitergabe haben oder Ihre Einwilligung hierfür vorliegt. Einzelheiten zu den Rechtsgrundlagen finden Sie im Abschnitt "Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen".

Auftragsverarbeiter

Daneben setzen wir Dienstleister u.a. zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten ein. Sofern diese Dienstleister personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten, haben wir die datenschutzrechtlich erforderlichen Verträge mit ihnen geschlossen.

Wir haben unsere Dienstleister sorgfältig ausgewählt und überwachen sie regelmäßig, insbesondere ihren sorgsamem Umgang mit personenbezogenen Daten und die Absicherung der bei ihnen gespeicherten Daten. Sämtliche Dienstleister werden von uns zur Vertraulichkeit und zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben verpflichtet oder unterliegen selbst entsprechenden gesetzlichen Verpflichtungen. Dienstleister können auch andere Rechtseinheiten der Bosch-Gruppe sein.

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie der als Anlage 1 beigefügten Übersicht entnehmen.

Weitergabe an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Sollten wir personenbezogene Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind oder gesetzliche Tatbestände die Übermittlung erlauben. Sie können bei uns eine Übersicht über die Empfänger in Drittländern und eine Kopie der konkret vereinbarten Regelungen zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten. Bitte nutzen Sie hierfür die unten genannten Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Sollte eine Übermittlung an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums zur Geltendmachung / Ausübung von oder zur Verteidigung gegen Rechtsansprüche(n) erforderlich sein, erfolgt dies gemäß Art. 49 Abs. 1 lit. e DSGVO.

Dauer der Speicherung (in Österreich)

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur solange dies für die Zwecke, für die sie erhoben oder verarbeitet worden sind, erforderlich sind bzw. wir ein berechtigtes Interesse an der weiteren Speicherung haben. Danach löschen wir Ihre personenbezogenen Daten mit Ausnahme solcher Daten, die wir zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen weiter speichern müssen.

Nach Beendigung des Bewerbungsprozesses (z.B. durch Absage unsererseits oder Zurückziehen der Bewerbung durch Sie) werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, sobald wir sie nicht mehr benötigen. Dies ist grundsätzlich nach acht Monaten nachdem das jeweilige Bewerbungsverfahren beendet worden ist, der Fall. Sofern Sie eingewilligt haben, dass Ihre Daten für die Prüfung weiterer Positionen gespeichert werden können, so behalten wir diese für die Dauer von einem Jahr.

Im Falle Ihrer Einstellung verbleiben Ihre Daten in unserem Bewerbungsmanagementsystem und werden als MitarbeiterInnendaten weiterverarbeitet. In diesem Fall werden Ihre Daten für die Dauer des Dienstverhältnisses und darüber hinaus nach Maßgabe der dafür vorliegenden Rechtsgrundlagen gespeichert. Sie werden darüber gesondert informiert.

Sicherheit der Datenverarbeitung

Wir treffen alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen um ein angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten und Ihre personenbezogenen Daten insbesondere vor den Risiken der unbeabsichtigten oder unrechtmäßigen Vernichtung, Manipulation, Verlust, Veränderung oder unbefugter Offenlegung bzw. unbefugtem Zugriff zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung ständig verbessert.

Ihre Rechte

Bitte nutzen Sie zur Geltendmachung Ihrer Rechte die Angaben im Abschnitt „Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten“. Bitte stellen Sie dabei sicher, dass uns eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person möglich ist.

- Informations- und Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von uns Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten zu erhalten. Hierzu können Sie ein Recht auf Auskunft in Bezug auf die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen verarbeiten, geltend machen.

- Berichtigungs- und Löschungsrecht

Sie können von uns die Berichtigung falscher Daten verlangen. Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie die Vervollständigung oder Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies gilt nicht für Daten, die für Abrechnungs- und Buchhaltungszwecke erforderlich sind oder der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht unterliegen. Soweit der Zugriff auf solche Daten nicht benötigt wird, wird deren Verarbeitung aber eingeschränkt (siehe nachfolgend).

- Einschränkung der Verarbeitung

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie von uns verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken.

- Widerspruch gegen Datenverarbeitung bei Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“

Sie haben das Recht, jederzeit der Datenverarbeitung durch uns zu widersprechen, soweit diese auf der Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“ beruht. Wir werden dann die Verarbeitung Ihrer Daten einstellen, es sei denn wir können gemäß den gesetzlichen Vorgaben zwingende schutzwürdige Gründe für die Weiterverarbeitung nachweisen, welche Ihren Rechten überwiegen.

- Widerruf der Einwilligung

Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

- Datenportabilität

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie verlangen, Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übermittelt zu erhalten bzw. - soweit technisch machbar – zu verlangen, dass die Daten einem Dritten übermittelt werden.

- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei einer Datenschutzbehörde einzureichen. Sie können sich dazu an die Datenschutzbehörde wenden, die für Ihren Wohnort zuständig ist oder an die für uns zuständige Datenschutzbehörde.

Die für die Bosch-Gruppe-Österreich zuständige Datenschutzbehörde ist:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien
Tel: +43 1 52 152-0
E-Mail: dsb@dsb.gv.at

Anpassung des Datenschutzhinweises

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen anzupassen. In diesen Fällen werden wir auch unsere Hinweise zum Datenschutz entsprechend aktualisieren. Bitte beachten Sie daher die jeweils aktuelle Version unseres Datenschutzhinweises in der Stellenanzeige.

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
Datenschutzbeauftragter
Informationssicherheit und Datenschutz (C/ISP) Robert Bosch GmbH



BOSCH

Postfach: 30 02 20
70442 Stuttgart
DEUTSCHLAND
E-Mail: DPO@bosch.com

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte verwenden Sie bitte folgenden Link: <https://request.privacy-bosch.com/>

Sollte die Rechtseinheit, auf die sich Ihre Anfrage bezieht, in der Liste der Rechtseinheiten nicht auswählbar sein, sowie zur Meldung von Datenschutzvorfällen verwenden Sie bitte folgenden Link: <https://www.bkms-system.net/bosch-datenschutz>

Stand Oktober 2020

**Anlage 1:
GDPR Data Privacy Notice**

Dienstleister	Verarbeitung
SmartRecruiters GmbH Dircksenstr�a�e 47 10178 Berlin SmartRecruiters SP. Z o.o. Fabryczna 20, 31-553 Krakow, Poland SmartRecruiters Inc. 225 Bush Street, San Francisco, CA 94104, USA	Bereitstellung und Weiterentwicklung der Cloud-Plattform („Software as a Service“) für die o.g. Verarbeitungszwecke. Verarbeitung der bereitgestellten personenbezogenen Daten.
Signum GmbH Rungestraße 19 10179 Berlin	Verarbeitung personenbezogener Daten zur Werdegangs�uberpr�ufung
Amazon Web Services Inc. 10 Terry Avenue North Seattle, WA 98109-5210, USA	Bereitstellung und Betrieb der technischen Infrastruktur für die Cloud-Plattform („Plattform as a Service“)
SendGrid Inc. 1801 California Street Suite 500 Denver, Colorado 80202, USA	Verarbeitung der generierten E-Mailkommunikation zwischen BOSCH und dem Bewerber
Text Kernel BV Nieuwendammerkade 28A17 Amsterdam, Noord-Holland 1022 AB The Netherlands	Bereitstellung, Betrieb und Weiterentwicklung einer Anwendung zum Einlesen von Lebensläufen („CV-parsing“)
I.K. Hofmann Projektmanagement GmbH Lina-Ammon-Str. 19 90471 Nürnberg	Verarbeitung personenbezogener Daten zu Videointerviews / Auswahlprozess
Catalytic Inc. 954 W. Washington BLVD Suite 700 Chicago, IL 60607	Verarbeitung personenbezogener Daten zur Abrechnung von Reisekosten im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch
Infoniqua HR Solutions GmbH Traunufer Arkade 1 A-4600 Thalheim beim Wels	Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und CV-Parsing